



Kurzprotokoll Vorstandssitzung Kleintiere Schweiz vom 22. März 2014

- Regula Wermuth informierte über den bereits erfreulichen Anmeldestand für das Jugendlager 2014 in Sedrun. Weiter wurden dem Vorstand zur vergangenen Kommissionssitzung einige Details geliefert und kommende Kommissionanträge konnten präzisiert werden.
- Zu den Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Jubiläum 125 Jahr Zeitschrift Tierwelt wurde der Vorbereitungsstand vorgetragen.
- Wichtige Informationen aus der Marketingkommission wurden bereits vor der Zustellung des Protokolls erläutert. Die TV-Werbung Tierwelt wird Anfang April 2014 gestartet. Die Abfrage der Abo-Nummern bei den Mitgliedern von Kleintiere Schweiz war ernüchternd. Zu viele Mitglieder sind noch immer nicht Abonnenten der Tierwelt.
- Die Gestaltung der zukünftigen Ausgabe der Verbandsnachrichten fand an allen POK's ein positives Feedback. Ab der Ausgabe 18 ist die Neugestaltung im Markt.
- Der Vorstand Kleintiere Schweiz wird sich am Samstag 29. März 2014 zu einem Workshop *Marketing Kleintiere Schweiz* treffen. Die Resultate aus diesem Workshop dienen der Formulierung und Umsetzung für die Marketingstrategie der kommenden Jahre.
- Der Chefredaktor Simon Koechlin informierte über die Personalanpassungen und Stellenbesetzungen in der Redaktion. Die Vorgehensweise bezüglich der Veröffentlichung der Jahresberichte Fachverbände in der Tierwelt wurde beschlossen.
- Der Geschäftsführer informierte über die Shop-Kennzahlen, die noch einzuführende Beschlussliste, aktuelle Versicherungsfälle, bearbeitete Rechtsschutzfälle, die EDV-Entwicklung und die Überarbeitung der Statuten des FKZV. Letztere wurden mit Anpassungen vom Vorstand genehmigt.
- Der Kassier erläuterte einige Angaben zu der TW-Gesamtabrechnung und präsentierte die Jahresabrechnung 2013 von Kleintiere Schweiz. Dank den grossen Anstrengungen des Vorstandes, aller verantwortlichen Funktionären sowie der Redaktion und Geschäftsstelle konnte der Kassier einen positiven Abschluss präsentieren.
- Der Revisionsbericht zur Rechnung 2013 wurde vom Vorstand genehmigt.
- Das Nachtragsbudget 2014 sowie das Budget 2015 wurden zuhanden der Delegiertenversammlung verabschiedet.

- Anträge der Kommission Finanzen wurden im Vorstand behandelt. Die personelle Reduktion der Kommission wurde genehmigt. Den ausscheidenden Kommissionsmitgliedern Ruedi Baumgartner, Erwin Bär und Jürg Schmid wurde für ihre gute Arbeit der Dank ausgesprochen.
- Die Protokolle der VOK wurden vom Vorstand genehmigt. Das Büro wurde beauftragt die Anträge und Wünsche der VOK zu bearbeiten und dem Vorstand bezüglich der Umsetzung bis Herbst 2014 einen Vorschlag zur Diskussion zu unterbreiten.
- Kurt Lirgg stellte die Vereinbarung zu der Gesamtausstellung 2018 dem Vorstand vor. Die wenigen Vernehmlassungsergebnisse wurden diskutiert. Alle Punkte konnten bereinigt werden. Rassekaninchen Schweiz Vorstand hat nochmals einen offenen Punkt zu überdenken und dem Vorstand bis zur Mai-Sitzung seine getroffene Lösung vorzutragen. Die Aufteilung der Marketingkosten und die Regelung der Sponsorenbeiträge konnte der Präsident Kurt Lirgg mit dem Veranstalter bereinigen. Der Vorstand stimmte dieser Lösung zu.
- Der Vorstand wurde informiert zum zukünftigen Kaninchen-Standard und zum Bearbeitungsstand bezüglich der Vermietung von Kaninchen-Schulställen.
- Die Rückmeldungen zu der neuen Website Kleintiere Schweiz sind durchwegs positiv. Kleinere Anpassungen werden unbürokratisch vorgenommen.
- Peter Iseli wurde für Rassekaninchen Schweiz in die Kommission Zertifizierung gewählt. Er ersetzt mit Joseph Rey-Bellet ein Kommissionsmitglied der ersten Stunde. Der Vorstand dankt Joseph Rey-Bellet für sein Engagement.
- Kleinere Anpassungen im Reglement zur Zertifizierung für vorbildliche Kleintierhaltung wurden vom Vorstand genehmigt.
- Für einen vorgesehenen Grundausbildungskurs für Zertifizierer möchte der Vorstand weitere Unterlagen.
- Der Vorstand nahm von verschiedenen Jahresberichten zum Jahr 2013 Kenntnis.
- Für die Anfang 2015 bevorstehende Nachfolge in der Geschäftsführung hat der Vorstand das Persönlichkeits- und Stellenprofil genehmigt. Weiter wurde auch der Ausschreibungstext verabschiedet und der Zeitplan für die Rekrutierung und Ablösung einstimmig beschlossen.
- Die Anträge an die Delegiertenversammlung 2015 wurden bereinigt und zur Vorbereitung an die DV verabschiedet.

- Die vom DV-OK Martigny vorgeschlagenen Festkartenpreise wurden genehmigt und die Subvention der Festkarten im Rahmen der Vorjahre festgelegt. Ebenfalls wurde das vom DV-OK Martigny 2014 vorgelegtem Budget mit leichten Korrekturen genehmigt.
- Die eingereichten Anträge für eine Ehrenmitgliedschaft bei Kleintiere Schweiz wurden vom Vorstand bearbeitet und einige Vorschläge werden den Weg an die DV finden.
- Der Vorstand bestimmte die Traktandenliste für die Delegiertenversammlung 2014 in Martigny.
- Es wurden drei Gesuche für Nachwuchs-Anlässe, vier Gesuche für Werbeveranstaltungen sowie drei Sachkundekurse bewilligt. Tierschutzberatungen wurden nicht verlangt.
- Einladungen und Delegationen sind keine eingegangen.
- Die Fachverbandspräsidenten informierten über die Geschäfte aus ihrem Verbandsbereich.
- Vereine, Spezialvereinigungen und Fachverbände dankten für erhaltene Beiträge.
- Kurt Lirgg informierte über Verbandsgerichtsfälle, Abmahnungen bezüglich der Kleintierhaltung und Urteile von Bezirksgerichten, die in unserem Sinne ausgefallen sind.
- Der Förderverein Schweizer Kleintierassen möchte im 2016 die drei Schweizer Kaninchenrassen an einer Sonderausstellung präsentieren. Erste Sitzungen haben stattgefunden.

Zofingen 22. März 2014